



Postulat Hunkeler Yvonne und Mit. über die Nutzung des Wärme- und Kältepotenzials des Sempachersees durch das Luzerner Kantonsspital Sursee

eröffnet am 23.10.2018

Der Regierungsrat wird aufgefordert, im Zusammenhang mit der Standortevaluation für das Luzerner Kantonsspital Sursee auch die Nutzung des Wärme- und Kältepotenzials des Sempachersees zu überprüfen. Dieses Kriterium soll bei der Beurteilung der Standortfaktoren mitberücksichtigt werden. Zudem soll geprüft werden, ob weitere Bauten rund um das Luzerner Kantonsspital Sursee an eine neue Wärme-/Kälteanlage angeschlossen werden können.

Begründung:

Pro Jahr bezieht das Luzerner Kantonsspital Sursee 2,7 Millionen Kilowattstunden Strom. Ein Teil davon wird für Heizen und Kühlen benötigt. Dem regionalen Konzept Wärme- und Kälteversorgungsplanung Region Sursee-Mittelland vom 22. Juni 2017 ist Folgendes zu entnehmen:

In einer Studie im Auftrag der Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) des Kanton Luzern aus dem Jahr 2016 wurde das Potenzial der Wärme- und Kältenutzung aus dem Sempachersee untersucht. Die genannte Studie errechnete für den Sempachersee das Potenzial für die Wärmeentnahme im Winter sowie die Kälteentnahme im Sommer in jeweils zwei Szenarien. Bei einer Abkühlung des Sempachersees um 0,5° C im Winter beträgt das Potenzial für die Wärmeengewinnung rund 386 Gigawattstunden pro Jahr (GWh/a), bei Abkühlung um 0,2° C beträgt es 154 GWh/a. Für die Kälteentnahme im Sommer besteht ein Potenzial von 147 GWh/a (Erwärmung um 0,5° C) beziehungsweise 38 GWh/a (Erwärmung um 0,2° C). Das Wärme- und Kältepotenzial beträgt also ein Vielfaches des jährlichen Strombedarfs des Luzerner Kantonsspitals Sursee. Voraussetzung ist eine seenahe Nutzung, was beim bisherigen Spitalstandort gegeben wäre.

In der Praxis wird elektrische Energie in Kilowattstunden (kWh) angegeben. Eine Million kWh entsprechen einer Gigawattstunde (GWh). Der Energieverbrauch einer Region wird üblicherweise in Gigawattstunden pro Jahr (GWh/a) angegeben.

Hunkeler Yvonne
Piani Carlo
Jung Gerda
Zurbriggen Roger
Kaufmann-Wolf Christine
Meyer Jürg
Bühler Adrian
Kottmann Raphael
Gasser Daniel
Lipp Hans

Lichtsteiner-Achermann Inge
Galliker Priska
Bernasconi Claudia
Schmassmann Norbert
Roth Stefan
Bucheli Hanspeter
Piazza Daniel
Krummenacher-Feer Marlis
Hess Markus
Brücker Urs
Huser Barmettler Claudia